

# 5 wertvolle Tipps für die richtige Berufswahl



**Zeig was in dir steckt!  
Du kannst mehr, als du glaubst.**

Dachbau Karpe GmbH

Katrin Karpe

30.08.2018

## DU BIST NICHT ALLEIN...

**Hunderte Ausbildungsberufe, tausende Studiengänge – wer soll da den richtigen Beruf finden?**



Falls du dich bisher auch vor einer Auseinandersetzung mit dem Thema Berufswahl oder vor einer Entscheidung gedrückt hast – keine Sorge, da bist du nicht allein:

Etwa 60 Prozent aller Jugendlichen beschäftigen sich erst etwa ein Jahr vor dem Schulabschluss oder noch später mit der Frage, wie es weitergehen soll.

Hey, das ist die erste richtig wichtige Entscheidung, die du für dein Leben triffst.

Also lass dir Zeit und informiere dich - am besten rechtzeitig, um nicht unter Zeitdruck zu geraten.

Es wird in deinem Leben viele Menschen geben (Eltern, Freunde, Lehrer, Berufsberater), die dir Ratschläge erteilen. Sie haben viel Erfahrung, die du nutzen kannst -

**aber zum Schluss musst du die Verantwortung für dein Leben selbst übernehmen.**

Mit diesem E-Book möchten wir dir einen Weg aufzeigen, wie du bei deiner Berufswahl vorgehen kannst und dir die Entscheidung für den richtigen Beruf erleichtern.

Nimm dir die Zeit, um heraus zu finden, was dir wichtig ist und wo deine Stärken und Talente liegen. Die Beantwortung einiger wesentlicher Fragen wird dir dabei helfen.

Viel Spaß beim Lesen und viel Erfolg für deinen Berufsweg!

## TIPP #1 EINEN ÜBERBLICK VERSCHAFFEN.

**Ausbildung? Studium? Beruf und Abi? Berufsakademie?... Welche Wege führen zum Ziel?**

Als Schüler hat man noch keinen Plan, wie eine spätere berufliche Karriere aussehen kann. Dass es dabei so viele Möglichkeiten gibt, macht es nicht leichter.

Karrieren verlaufen heutzutage nicht mehr so geradlinig wie früher. Welche Jobs haben im Zeitalter der Digitalisierung noch eine Zukunft?

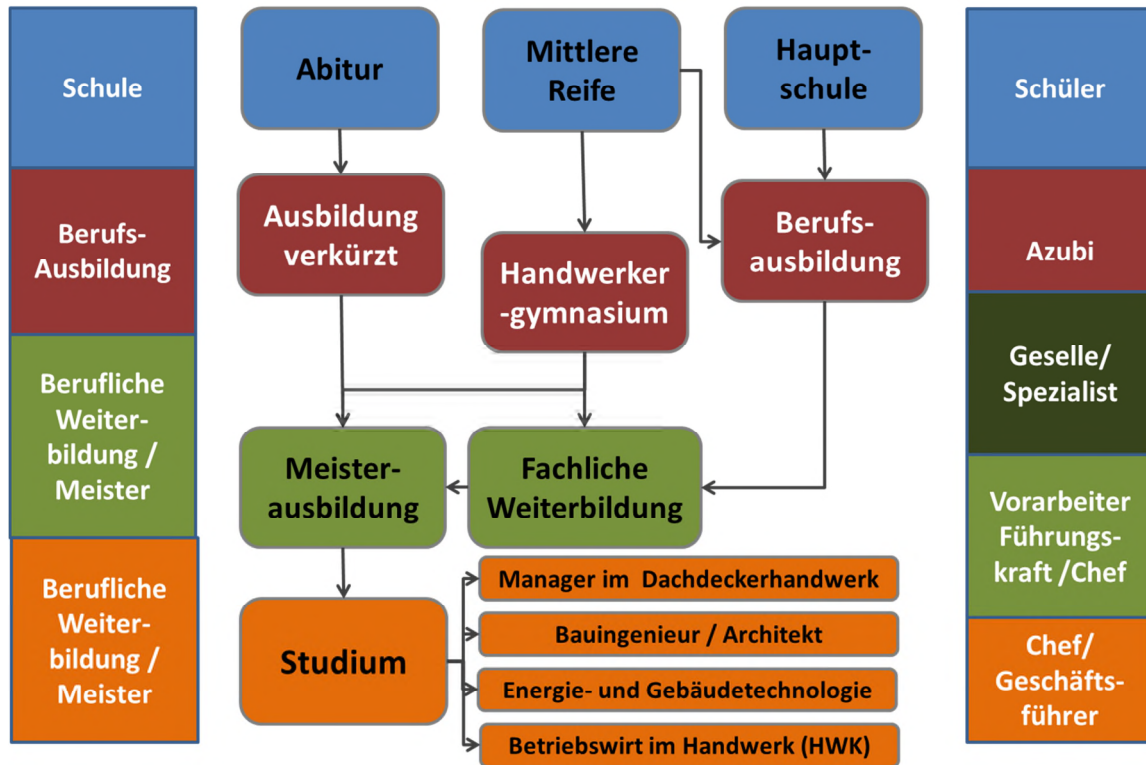
Viele Abiturienten wollen erstmal studieren und lassen sich von den vermeintlich guten Berufschancen locken. Die hohe Zahl der Studienabbrecher zeigt jedoch, dass das nicht immer der beste Weg ist. Vielversprechende Karrierewege führen nicht nur über die Uni. Wer erstmal eine Ausbildung macht und später ein duales Studium dranhängt, hat oft die besseren Karten.

Vom Handwerks-Azubi zum Vorstand eines mittelständischen Unternehmens – das ist keine Illusion.

Oft stellt sich während der Ausbildung dann heraus, dass eine fachliche Weiterqualifizierung viel interessanter und zielführender als ein Studium ist.

So bieten sich z.B. im Handwerk heute interessante Chancen. Die folgende Grafik zeigt an einem Beispiel, welche unterschiedlichen Wege grundsätzlich möglich sind:

### Karriere im Handwerk am Beispiel Dachdecker /in



Viele Studienanfänger wollen später einmal Führungsaufgaben übernehmen. Oft studieren sie dann Betriebswirtschaftslehre, weil sie glauben, damit direkt ins Management zu kommen. Doch BWL-Absolventen gibt es wie Sand am Meer. Die bessere Alternative bietet z.B. der Weg über eine Berufsausbildung in ein technisches Studium. So kann man später im Betrieb auch wirklich mitreden und in den Themen BWL und Personalführung kann man sich gut zusätzlich weiterbilden.

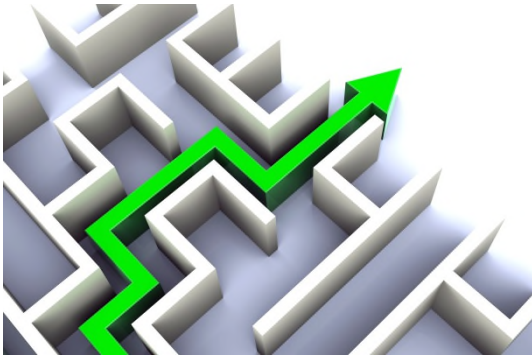
#### Handwerkergymnasium noch unbekannt?

Seit kurzer Zeit hat das Handwerk in Thüringen einen eigenen Weg erschaffen, um Führungskräfte auszubilden. Am Handwerkergymnasium kannst du dein Abitur machen, den Berufsabschluss in verkürzter Form und gleichzeitig bereits Teile der Meisterausbildung absolvieren.

Wenn du weißt, wohin dein Weg gehen soll, kannst du so Zeit und Geld sparen.

Hier gibt es noch mehr Informationen: [www.hwk-erfurt.de/handwerkergymnasium](http://www.hwk-erfurt.de/handwerkergymnasium)

## TIPP #2 FINDE HERAUS, WAS DIR WIRKLICH WICHTIG IST.



Denk mal in Ruhe darüber nach, was für dich im Leben eine wirkliche Bedeutung hat, wofür du dich begeistern kannst, womit du gerne deine Zeit verbringst, was dich motiviert.

Der US-amerikanische Autor Daniel H. Pink beschreibt aus der Motivationsforschung drei Dinge, die uns im Leben antreiben und zu Höchstleistungen bringen:

- Der Drang, unser Leben eigenständig zu lenken,
- der Wunsch, besser und besser in etwas Bedeutungsvollem zu werden
- die Sehnsucht etwas für eine große Sache zu tun

**Vor der Frage „Was will ich mal werden? (oder: Wo kann ich einen wichtigen Beitrag leisten?)“ steht die Frage „Was mache ich gern?“ und „Was kann ich gut“ (Tipp 3).**

Wenn dir zu „Was mache ich gern/was ist mir wichtig?“ nichts einfällt, können die folgenden Fragen weiter helfen:

- Was sind deine drei Lieblingsbeschäftigungen?
- Welche Aufgaben übernimmst du freiwillig?
- Welche Schulfächer liegen dir am meisten?
- Welche Fernsehsendungen siehst du gerne?
- Welche Bücher oder Zeitschriften liest du gerne?
- Worüber diskutierst du gerne?
- Womit verbringst du in deiner Freizeit die meiste Zeit?
- Welches sind deine Vorbilder aus Medien, Sport, Politik, Wirtschaft – und warum?
- Wie wünschst du dir dein Leben in zehn Jahren?

Die folgenden 5 Punkte spielen in der Berufswahl eine wesentliche Rolle:

Was ist entscheidend für dich?	Rangfolge von 1 bis 5
Anerkennung	
Geld	
Sicherheit	
Spaß	
Sichtbare Ergebnisse	

Versuche eine Rangfolge zu vergeben und finde heraus warum dir das wichtig ist. Konzentriere dich dabei auf die beiden für dich wichtigsten Bereiche.

Hilfestellung zur Tabelle:

### **Anerkennung**

Willst du deine Aufgaben wirklich gut machen und freust du dich anschließend über ein Lob?

Ist dir die Meinung anderer Menschen wichtig?

Darüber machen sich viele Jugendlichen bei der Berufswahl kaum Gedanken. Auch die folgende Frage bringt dich an näher an das Thema: „Wie wichtig sind mir die Menschen, für die ich arbeite? Möchtest du gerne dazu beitragen, das Leben dieser Menschen ein kleines Stück besser zu machen?“

### **Geld**

Für viele ist Geld im ersten Moment ein wichtiger Punkt. Klar, jeder arbeitet irgendwie für Geld. Damit versorgen wir unsere Familie, erfüllen uns unsere Wünsche und leisten uns etwas im Leben.

Aber was bringt dir ein gut bezahlter Job, wenn du jeden Tag nur widerwillig auf Arbeit gehst?

Achte beim Thema Geld auch nicht nur auf die Höhe des Anfangsgehaltes, sondern vor allem auf deine zukünftigen Entwicklungschancen.

### **Sicherheit**

Ist es für dich wichtig, nach der Ausbildung übernommen zu werden – keine Angst um Arbeitsplatz und Zukunft zu haben? Dann achte bei der Berufswahl darauf, dass die Chancen in deiner Region (Anzahl Unternehmen) gut sind und der Beruf auch in Zukunft noch gebraucht wird.

### **Spaß**

Spaß allein reicht natürlich nicht aus aber die tägliche Freude an der Arbeit macht dir im Leben vieles leichter. Ausschlaggebend ist eine Tätigkeit, die du

- gerne und hoch motiviert machst,
- in der du einen Sinn findest,
- wo du deine Talente einbringen kannst
- wo das Umfeld passt (prima Chef und nette Kollegen)
- wo du Unterstützung findest

### **Sichtbare Ergebnisse**

Was erzeugt bei dir das Gefühl der Zufriedenheit, etwas Großes geleistet zu haben?

Kannst du dir vorstellen, in einem Großraumbüro täglich Zahlen auszuwerten oder Akten zu bearbeiten? (z.B. Verwaltung, Büro, Versicherung, Bank)

Möchtest du Menschen helfen und brauchst täglich eine persönliche Rückmeldung von Kindern, Patienten, Schülern, Kunden? (z.B. Lehrer, Erzieher, Gesundheitsberufe, Verkäufer)

Oder willst du etwas entstehen sehen und am Ende des Tages ein sichtbares Ergebnis deiner Arbeit? (z.B. Handwerker /Ingenieur).

## TIPP #3 FINDE HERAUS, WO DEINE STÄRKEN SIND.

### Talent macht vieles einfacher.

Der Anteil des Talents am beruflichen Erfolg wird aber wahrscheinlich überbewertet. Ohne Fleiß und Engagement wirst du auch mit viel Talent nicht erfolgreich werden.

Wenn du jedoch einen Beruf findest, wo du tun kannst, was dir Freude macht und Bestätigung bringt (Tipp #2) und du dabei auch noch dein Talent sinnvoll einbringen kannst – das wie ein 6er im Lotto.

Du hast keine Talente? Das stimmt nicht. Jeder Mensch hat Talent – meistens sogar mehrere. Und ein Leben reicht oft gar nicht aus, um alle Deine Talente zu entwickeln und zu nutzen.

### Wie findest du deine Talente?

- Beantworte die folgenden Fragen:
  - Was macht mir besonders viel Spaß?
  - Wobei kann ich die Zeit völlig vergessen?
  - Wofür wirst du gelobt?
  - Was fällt dir besonders leicht?
  - Was hat dir als Kind besonders viel Spaß gemacht?
- Frag Eltern / Geschwister / Freunde / Lehrer:
  - Was kann ich gut / was findet ihr gut an mir?

(Du wirst dich wundern, was für Antworten du bekommst. Andere sehen deine Talente und Stärken oft viel deutlicher, als du selbst.)

- Beobachte dich:
  - Wie verhalte ich mich in einer Gruppe.
  - Wie komme ich mit fremden Menschen klar.
  - Wie verhalte ich mich bei einer neuen Herausforderung.
  - Wie gehe ich mit einer Niederlage um?

Eine weitere Hilfestellung können auch **Online-Tests** sein. Du kannst dabei herausfinden, welche Berufsbilder am besten zu deinen Fähigkeiten und Interessen passen. Aber Vorsicht! Die Empfehlungen sollten immer nur Anregungen sein und nochmal genau hinterfragt werden.

Hier zwei Möglichkeiten für kostenlose Tests:

Deutsches Institut für Erwachsenenforschung

<http://www.profilpass-fuer-junge-menschen.de/download>

Ruhr-Universität Bochum

<http://www.ruhr-uni-bochum.de/beratungstool/mein-berufsweg.htm>

## TIPP #4 SEI EHRlich UND BLEIB DU SELBST

**Keine Angst vor Eignungstests oder einem Assessment-Center.** Die kochen alle nur mit Wasser. Sei ehrlich und zeig dich so, wie du bist und lerne aus den gemachten Erfahrungen.

**Deine Schulnoten sind wichtig aber nicht allein entscheidend.** Wenn du weißt, was du willst und deine Stärken (aber auch deine Schwächen) kennst, kannst du sehr überzeugend sein.

**Versuche Deine Interessen und Fähigkeiten ehrlich einzuschätzen:**

Wenn du Physik und Mathe nicht magst, Tüfteln und Basteln noch nie dein Ding war, solltest du vielleicht kein technisches Studium wählen.

Bist du gerne in Bewegung an der frischen Luft, hast dein Moped immer selbst repariert, Segelflugzeuge und Nistkästen ohne Hilfe gebaut und bist kein Einzelgänger, dann schau dir einen Handwerksberuf an - Bürojobs sind dann wohl eher nichts für dich.

**Aus einer Eule wird keine Lärche!**

Wenn du morgens nicht aus dem Bett kommst und am Nachmittag erst zur Hochform aufläufst – dann such dir einen Job mit entsprechenden oder flexiblen Arbeitszeiten.

## TIPP #5 PROBIEREN GEHT ÜBER STUDIEREN



In der Theorie hört sich alles gut an.

**Doch nur in der Praxis kannst du ausprobieren, ob Dir eine Tätigkeit wirklich liegt.**

Mach so viele Praktika wie möglich. Viele Unternehmen bieten Schülerpraktika an oder Ferienarbeit. Es gibt Tage der offenen Tür, Schnupperstudien usw.

Wenn du studieren willst, schau dir deinen späteren Beruf erst in der Praxis an. Nur so erfährst du, was später auf dich zukommt und vermeidest eine bittere Fehlentscheidung.

Rede mit Menschen in deinem Umfeld darüber, was sie beruflich machen und warum sie sich dafür entschieden haben – sie sind meistens stolz auf ihren Job und geben dir gerne Auskunft.

Frage die Auszubildenden in den Unternehmen und auf Berufsmessen nach Ihren Erfahrungen und nach Vor- und Nachteilen des Berufes.



### Du hast es jetzt in der Hand.

- Sei mutig, trau dir was zu und probiere dich aus.
- Deine Entscheidung für den ersten Beruf ist nicht für alle Zeiten festgeschrieben.
- Deine Berufswahl wird dich und deinen Lebensweg prägen.
- Denke daran: Die meiste Zeit im Leben verbringen wir auf Arbeit.
- **Gib niemals auf, den perfekten Beruf für dich zu finden.**

Viel Glück!





## WER SIND WIR?

Wir sind ein moderner Familienbetrieb am Rande der schönen Stadt Weimar. Seit vielen Jahren engagieren wir uns für die Ausbildung junger Handwerker. Wir sind Mitglied der Thüringer Dachdeckerinnung und anerkannter Ausbildungsbetrieb der Handwerkskammer Erfurt.

Falls du etwas über uns und unser Handwerk erfahren möchtest, kannst du uns gerne anrufen und unserem ehemaliger Azubi Christoph deine Fragen zur Ausbildung stellen.



Hier bewegst Du was!

Dachbau  
**Karpe**



**Dachbau Karpe GmbH**

Weinbergweg 2 - 99441 Kromsdorf bei Weimar

Telefon: 03643-516412

Email: [info@dachbau-karpe.de](mailto:info@dachbau-karpe.de)

Oder du schaust auf unsere Homepage unter der Rubrik Ausbildung. Wir bieten regelmäßig Praktikumsplätze und Ausbildungsstellen an:

**[www.karpe-dach.de](http://www.karpe-dach.de)**

### Hinweise:

Trotz sorgfältiger Recherche übernehmen wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Aussagen. Dieses E-book soll eine Hilfestellung zur Berufswahl geben, ersetzt jedoch nicht eine Berufsberatung. Bei Angaben zu weiterführenden Informationen übernehmen wir keine Gewähr für die dort veröffentlichten Inhalte. Fotos: eigene / Adobe Lizenz